

Joschka Fischer unterwegs in Thüringen

Am Dienstag, 9. März 2004, war Joschka Fischer gemeinsam mit Katrin Göring-Eckardt und Astrid Rothe unterwegs in Thüringen, um mit unterschiedlichsten Menschen ins Gespräch zu kommen und aktuellpolitische Fragestellungen zu diskutieren.

Im Jenaer Angergymnasium stellte sich Joschka den durchaus interessierten und kritischen Fragen der etwa 300 AbiturientInnen, die aus 10 Jenaer Gymnasien, der Jenaplanschule und den freien Waldorfschulen gekommen waren und überzeugte mit Frische und Detailkenntnis gleichermaßen. Dabei machte er auch immer wieder deutlich, dass es auf schwierige Fragen durchaus abgewogener und differenzierter Antworten bedarf. Fischer machte Lust und forderte Mut mit Blick auf die Erweiterung Europas und warb für Weltoffenheit und Fairness, auch und gerade im Umgang mit Minderheiten – außen- wie innenpolitisch.



Beim anschließenden Gespräch mit Mittelständlern beim IHK-Wirtschaftsforum, welches vom Chefredakteur der TLZ, Herrn Hoffmeister moderiert wurde, warb Joschka ebenfalls dafür, die Chancen der EU-Osterweiterung zu nutzen. Und stieß dabei auf offene Ohren – dies untermauerte zudem eine Konjunkturumfrage der IHK, welche im Vorfeld der Veranstaltung ergeben hatte, dass Thüringer Unternehmen viele Hoffnungen mit der Erweiterung der EU verbinden. Joschkas Wunsch im Gästebuch: „Gute Geschäfte in Thüringen“ machte dort abschließend deutlich, dass es auch ihm die regionale Stärkung – gerade im Osten – sehr am Herzen liegt.

Ab 17.30 Uhr schließlich war Joschka, auf Einladung der Erfurt School of Public Policy, auf der kleinen Bühne im neu erbauten Erfurter Theater zu erleben.. Er sprach dort vor 250 Interessierten ZuhörerInnen über seine Visionen und die geschichtlichen Hintergründe auf dem Weg hin zum erweiterten Europa und fand im Anschluss auch noch die Zeit, Fragen zu beantworten. Der Präsident der Universität Erfurt, Herr Dr. Bergsdorf, betonte am Ende dieser gelungenen Veranstaltung, dass es Joschka mit dieser durchaus gelungen sei, an seine legendäre Humboldtredre anzuknüpfen.



Mit Blick auf die anstehenden Wahlen in Thüringen versicherte Joschka wiederum seine Unterstützung

und die der ganzen Partei, um in Thüringen als erstem Bundesland im Osten, die Bündnisgrünen wieder fest im Landtag zu verankern – damit sich endlich wieder was bewegt.

© gruene-thueringen.de - Homepage 2004

Quelle: <http://www.gruene-thueringen.de>